

MILLENNIAL LITHIUM

Suite 2310 – 1177 West Hastings Street
Vancouver, BC Canada V6E 2K3
Tel: 604-662-8184 Fax: 604-602-1606
www.millenniallithium.com

17. September 2019

Millennial Lithium Corp. informiert über den aktuellen Stand des Projekts Pastos Grandes in Argentinien

Millennial Lithium Corp. (ML: TSX.V) (A3N2: GR: Frankfurt) (MLNLF: OTCQB) („Millennial“ oder das „Unternehmen“ - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298888) informiert über den aktuellen Stand der Aktivitäten auf ihrem Projekt Pastos Grande in der Provinz Salta, Argentinien. Zu den Fortschritten auf dem Projektgelände zählen die fortlaufende Kalkung und Zufuhr von Sole zu Pilotteichen, der Bau der Pilotanlage und ein zusätzlicher Langzeitpumpentest. Darüber hinaus hat Millennial bedeutende Fortschritte bei der Sicherung des Status „Fiscal Stability“ (steuerliche Stabilität) erzielt, um die Steuerregelung und andere Vorteile für das Projekt für die nächsten 30 Jahre festzulegen.

Farhad Abasov, President und CEO, kommentierte: „Wir sind sehr zufrieden mit den bisherigen Fortschritten auf unserem Projekt Pastos Grandes. Die Inbetriebnahme der Pilotanlage wird ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen sein, da wir Lithiumkarbonat in Batteriequalität herstellen werden, indem wir den kommerziellen Entwurf der Lithiumkarbonat-Anlage mit ihrer Kapazität von 24.000 Tonnen pro Jahr, wie sie in der Machbarkeitsstudie beschrieben wurde, im Wesentlichen verdoppeln werden. Auf Unternehmensebene wird das Unternehmen durch die Zustimmung der verschiedenen nationalen, regionalen und lokalen Behörden hinsichtlich unseres Antrags auf Schutz der steuerlichen Stabilität ermutigt, was uns zuversichtlich macht, dass die Regierung unser Projekt und den Bergbausektor im Allgemeinen unterstützt. Das Unternehmen treibt auch die Finanzierungs-, die Abnahmegespräche und andere strategische Gespräche mit großen Branchenakteuren aktiv voran.“

Die Kalkungsanlage an Millennials Pilotteichkomplex ist voll funktionsfähig und behandelt bis zu 100 m³ Sole pro Tag. Die teilweise gereinigte Sole wird zur Aufkonzentrierung des Lithiums in Vorbereitung der Aufbereitung in der Pilotanlage des Unternehmens in einen großen Auffangteich geleitet. Mit dem Kalkungsvorgang konnte der Sulfat- und Magnesiumgehalt der Sole gesenkt werden und laut Erwartungen wird man bis Dezember 2019 Lithiumgehalte in der Sole erreichen, um damit die Aufbereitungsanlage zu beschicken.

Die Pilotanlage befindet sich zurzeit im Bau und wird voraussichtlich im Dezember 2019 Sole in Industriequalität verarbeiten. Laut Planung wird die Pilotanlage ungefähr 3 Tonnen Lithiumkarbonat in Batteriequalität pro Monat produzieren und umfasst eine abschließende Bikarbonat-Reinigungsstufe, um eine gleichmäßige Produktion von Lithiumkarbonat in Batteriequalität zu gewährleisten. Alle Materialkomponenten, einschließlich des Lösungsmittelextraktionssystems zur Entfernung von Bor, Reaktoren für die Primär- und

Sekundärkarbonisierung, Ionenaustauschereinheiten und Reaktoren für die abschließende Bikarbonisierung sowie ein System zur Wasserreinigung durch Umkehrosmose sind vor Ort und die Montage sowie der Bau sind im Gange. Alle elektrischen Systeme sind vorhanden und der Pilotanlagenkomplex wird mit dem Solarhybrid-Stromerzeugungssystem des Unternehmens betrieben.

Zur Unterstützung der Machbarkeitsstudie und zum Erhalt zusätzlicher hydrogeologische Informationen wurde ein 15-tägiger Langzeit-Pumptest mit konstanter Förderrate im Bohrloch PGPW16-01 durchgeführt. Das Bohrloch PGPW16-01 ist 358 m tief und hat eine 10-Zoll-Verrohrung bis in eine Tiefe von 100 m und eine 6-Zoll-Verrohrung von 100 m Tiefe bis 351 m Tiefe. Die Bohrung PGPW16-01 wurde mittels des Rotary-Bohrverfahrens bis in eine Endtiefe von 358 m niedergebracht. Der Bohrlochdurchmesser betrug 17 Zoll von der Oberfläche bis zur Tiefe von 125 m und 13,5 Zoll bis zur Endtiefe. Das Bohrloch wurde mit einem glatten 10-Zoll-PVC-Rohr von 20 m bis 80 m Tiefe und mit einem geschlitzten 6-Zoll-PVC-Rohr von 100 m bis 351 m Tiefe ausgekleidet. Der Ringraum zwischen Bohrung und Verrohrung wurde mit Kies ausgefüllt.

Im Jahr 2017 wurde ein kurzfristiger Pumptest (60 Stunden) in PGPW16-01 mit einer durchschnittlichen Pumprate von 27,7 Liter/Sekunde (l/s) durchgeführt und lieferte ein robustes Durchlassvermögen von 550 m³/Tag (siehe Pressemitteilung vom 10. Juli 2017). Der Langzeit-Pumptest mit konstanter Förderrate in PGPW16-01 über einen Zeitraum von 15 Tagen im Jahr 2019 verwendete eine durchschnittliche Förderrate von 23,2 l/s und ergab ein Durchlassvermögen von ca. 400 m³/Tag, was die robusten Messungen des Durchlassvermögens des Tests im Jahr 2017 bestätigt. Nach 15-minütigem Abpumpen wurde eine maximale Absenkung von ca. 15 m festgestellt und dann während des gesamten 15-tägigen Abpumpzyklus auf diesem Niveau stabilisiert, was den robusten Solefluss im Grundwasserleiter bestätigte. Diese Ergebnisse, zusammen mit den Ergebnissen der Testarbeiten aus dem Jahr 2017, unterstützen hohe Durchflussraten in diesem Teil des Projekts Pastos Grandes und zukünftige Förderquellenstandorte im Solefeld werden weiter untersucht, um die Leistung in der detaillierten Engineering-Phase des Projekts zu optimieren.

Neben dem technischen Fortschritt auf Pastos Grandes treibt Millennial das Projekt auf Unternehmensebene weiter voran. Jüngste Treffen mit dem nationalen Bergbauminister in Buenos Aires haben bestätigt, dass Millennial unter die im nationalen Bergbaugesetz festgelegten Vorteile der Finanzstabilität fällt. Die Finanzstabilität legt die maximalen Steuersätze fest und bringt Millennial über einen Zeitraum von 30 Jahren zusätzliche Vorteile, die eine langfristige Planung des Projekts und den Schutz vor potenziellen zukünftigen politischen Schwankungen ermöglichen. Millennial beantragte ursprünglich die Finanzstabilität im vierten Quartal 2018. Die Treffen in dieser Woche mit dem Bergbauminister und seinen Stellvertretern deuten darauf hin, dass die endgültige Genehmigung erteilt wurde und der endgültig unterzeichnete Beschluss Anfang des vierten Quartals 2019 ausgehändigt wird.

Das Unternehmen hat eine Vereinbarung (die „AX1-Vereinbarung“) für Investor Relations-Beratungstätigkeiten mit AX1 Capital Corp. („AX1“) geschlossen. AX1 ist ein Unternehmen, das sich zu 100 % im Besitz von Alexander Langer befindet. Herr Langer ist ein erfolgreicher Spezialist für öffentliche Märkte mit über 15 Jahren Erfahrung in allen Aspekten der Eigenkapitalfinanzierung. Herr Langer begann seine Karriere als Anlageberater bei Canaccord Wealth Management und bietet Managementberatungsservices für börsennotierte und private Emittenten an. Derzeit ist er Vizepräsident des Unternehmens und hält 235.000 Optionen auf Belegschaftsaktien des Unternehmens. Die Dienstleistungen im Rahmen der AX1-Vereinbarung werden voraussichtlich hauptsächlich von den Niederlassungen des Unternehmens in Vancouver, Kanada, aus erbracht. Gemäß den Konditionen der AX1-Vereinbarung wird AX1 die Investor-Relations-Aktivitäten für das Unternehmen koordinieren

MILLENNIAL LITHIUM

Suite 2310 – 1177 West Hastings Street
Vancouver, BC Canada V6E 2K3
Tel: 604-662-8184 Fax: 604-602-1606
www.millenniallithium.com

und leiten. Die Vergütung für die Dienstleistungen beträgt 15.000 USD pro Monat. Alle Vergütungen müssen von dem Unternehmen gemäß den Corporate Governance-Richtlinien des Unternehmens (die Investor-Relations-Aktivitäten abdecken) vorab genehmigt werden. Es wird erwartet, dass die Mittel für Zahlungen im Rahmen der AX1-Vereinbarung aus dem allgemeinen Betriebskapital des Unternehmens stammen. Für Dienstleistungen im Rahmen der AX1-Vereinbarung ist keine Zahlung in Form von Wertpapieren des Unternehmens zu leisten. Die Laufzeit der AX1-Vereinbarung endet am 1. August 2021.

Diese Pressemitteilung wurde von Iain Scarr, AIPG CPG, Chief Operating Officer des Unternehmens und einer qualifizierten Person im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft.

Um mehr über Millennial Lithium Corp. zu erfahren, kontaktieren Sie bitte Investor Relations unter (604) 662-8184 oder senden Sie eine E-Mail an info@millenniallithium.com.

MILLENNIAL LITHIUM CORP.

"Farhad Abasov"

President, CEO and Director

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER FREIGABE.

Diese Pressemitteilung kann bestimmte "Forward-Looking Statements" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung verwendet, kennzeichnen die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "streben", "planen", "prognostizieren", "können", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf zukünftige Rohstoffpreise, die Genauigkeit der Mineral- oder Ressourcenexplorationstätigkeiten, Reserven oder Ressourcen, regulatorische oder behördliche Anforderungen oder Genehmigungen, die Zuverlässigkeit von Informationen Dritter, den fortgesetzten Zugang zu Mineralgrundstücken oder Infrastrukturen, Währungsrisiken einschließlich des Wechselkurses von USD für CAD, Schwankungen des Lithiummarktes, Änderungen der Explorationskosten und staatliche Lizenzgebühren oder Steuern in Argentinien sowie andere Faktoren oder Informationen beziehen. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar von dem Unternehmen als angemessen erachtet werden, aber von Natur aus wesentlichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsrechtlichen, politischen und sozialen Risiken, Ungewissheiten und Unsicherheiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass sich die Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den

Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder impliziert werden können. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die diese Aussagen und Informationen betreffen, widerzuspiegeln, die nicht den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften entsprechen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!